

# Susanna Berger, Drehscheibe, RaJoVita



**Wer sich gerne für ältere Menschen engagieren und ihnen Zeit schenken möchte, kann dies bei der RaJoVita, Stiftung für Gesundheit und Alter in Rapperswil-Jona machen.**

***Sie sprechen von den freiwilligen Mitarbeitenden als Helden im Alltag. Warum?***

Weil sie Licht und Freude in den Alltag des Menschen bringen, welchen sie betreuen. Sie engagieren sich für einen guten Zweck und diese Zuwendungsform wird von hilfsbedürftigen Menschen sehr geschätzt. Sinnvolles tun und Zeit zu schenken sind Werte, die bekanntlich glücklich machen.

***Kann sich jeder bei der Drehscheibe engagieren?***

Es braucht die Bereitschaft, sich auf eine Beziehung mit älteren Menschen einzulassen. Es benötigt ebenfalls Zeitfenster von etwa zwei Stunden pro Woche und die Verbindlichkeit, die Einsätze einzuhalten.

***Man wird vor dem Engagement von Ihren Mitarbeitenden geschult?***

Die interessierten Freiwilligen werden zu einem Gespräch eingeladen, bisherige Tätigkeiten und Erfahrungen erfragt. Kommt es zu regelmässigen Einsätzen, werden sie durch die Koordinationsstelle eingeführt und begleitet, so ist ein ständiges Dazulernen möglich. Jährlich gibt es einen Anlass für die Freiwilligen der RaJoVita, bei dem sie von einem Weiterbildungsinput profitieren können. Liegt der Interessenschwerpunkt der Arbeit bei der Sterbebegleitung, weisen wir auf ent-

sprechende Kurse hin, welche dazu befähigen. Zudem wird in Rapperswil-Jona durch den Förderverein für Freiwilligenarbeit Gesundheit und Alter ein vielfältiges Weiterbildungsangebot für aktive Freiwillige verschiedener Organisationen zur Verfügung gestellt, mit Inhalten wie «Umgang mit dementen Menschen».

***Auf der RaJoVita-Website ist die Rede von vielfältigen Einsätzen.***

***Ein paar Beispiele?***

Gesellschaft leisten, Spaziergänge oder gemeinsam Einkäufe tätigen. Bei Aktivitäten in Gruppen oder bei Ausflügen behilflich sein. Menschen feine Mahlzeiten nach Hause bringen und ebenso die Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden.

***Kann man sich die Arbeitszeiten flexibel einteilen?***

Einige Freiwillige sind privat sehr engagiert und möchten die Einsätze an einem fixen Tag machen. Andere sind lieber frei in der Entscheidung und sprechen sich mit den Empfängern ab. Dies gilt es bei der Bildung von Tandems auszuhandeln. In der Regel sind beide Seiten flexibel.

***Wohin wenden sich Interessierte?***

Gerne an mich: Susanna Berger, Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit RaJoVita in Jona. Telefonisch unter 055 222 01 11 oder per E-Mail: [drehscheibe@rajovita.ch](mailto:drehscheibe@rajovita.ch).

[www.rajovita.ch/de/stellen/freiwillige](http://www.rajovita.ch/de/stellen/freiwillige)